

Wochenblatt

für

Fernsprecher:
Amt Siegmars Nr. 244.

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Rottluff.

Nr. 38.

Sonnabend, den 24. September

1910.

Ersteinst jeden Sonnabend nachmittags.
Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Rosolitzstraße 11), sowie von den Herren Freiseur Behrer in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Freiseur Thieme in Rottluff entgegen-
genommen und pro Spaltzettel mit 10 Pf. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.
Anzeigen-Nachnahme in der Expedition bis spätestens Freitags nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.
Vereininserate müssen bis Freitags nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telephon aufgegeben werden.

Bekanntmachung.

Zum bevorstehenden Quartalswechsel nimmt man Veranlassung, die Einwohnerschaft auf die **pünktliche Bewirtung der An-, Ab- und Ummeldungen** von Personen **jeden Alters, innerhalb 3 Tagen**, sowohl im eigenen als auch im Interesse einer geordneten Meldeamtsverwaltung zur Pflicht zu machen und gleichzeitig auf eintretende Bestrafung im Nichtbeachtungsfalle hinzuweisen.
An- und Ummeldungen sind **unbedingt persönlich** zu bewirken.
Legitimationspapiere als Familienkassenbuch, Trau-, Geburts- oder Lösungsschein, Militärpaß, Reisepaß und Dienstbuch etc. sind **stets**, auch bei persönlicher Anmeldung vorzulegen. **Ab- und Ummeldungen** sind unter Rückgabe des Wohnungsmeldescheins zu bewirken.
Gleichzeitig werden die **Haus- bzw. Quartierwirte** darauf aufmerksam gemacht, daß sie für die richtige An- und Ummeldung ihrer Ab- bzw. Untermieter mit **verantwortlich** sind.
Reichenbrand, am 23. September 1910.

Der Gemeindevorstand.
Vogel.

Bekanntmachung.

Am 30. September dieses Jahres wird der **II. Termin** der diesjährigen **Einkommen- und Ergänzungsteuer** fällig und ist **spätestens bis zum 21. Oktober dieses Jahres** bei Vermeidung des Mahn- bzw. Zwangsvollstreckungsverfahrens an die hiesige Ortssteuerbehörde zu entrichten. Mit diesem Termin wird gleichzeitig von den Handel- und Gewerbetreibenden ein **Beitrag für die Handels- und Gewerbesteuer zu Chemnitz** nach Höhe von 2 Pfennigen von jeder Mark desjenigen Steuerjahres erhoben, welcher auf das in Spalte d des Einkommen-Steuer-Katasters eingestellte Einkommen entfällt.
Reichenbrand, am 24. September 1910.

Der Gemeindevorstand.
Vogel.

Bekanntmachung.

Am 1. Oktober d. J. werden die **Brandversicherungsbeiträge** auf den **II. Termin 1910** in Höhe von 1 Pfennig von jeder Versicherungseinheit fällig und sind **spätestens bis zum 12. Oktober dieses Jahres** bei Vermeidung des Zwangsvollstreckungsverfahrens an die hiesige Ortssteuerbehörde zu bezahlen.
Reichenbrand, am 24. September 1910.

Der Gemeindevorstand.
Vogel.

Legitimation ausländischer Arbeiter.

Die Verpflichtung zur Führung von **Arbeiter-Legitimationskarten**, die bisher nur für ausländische Arbeiter polnischen und russischen Stammes bestand, ist zufolge Verordnung des Königl. Ministeriums des Innern von heute ab auf **alle rechausländischen Arbeiter** ausgedehnt worden. Ausgenommen bleiben nur:

1. diejenigen Arbeiter die im Auslande wohnen und in der Regel täglich nach Beendigung ihrer Arbeit dahin zurückkehren.
2. häusliche Dienstmoten.
3. diejenigen Arbeiter, die im Besitze eines auf sie lautenden, von einer **österreichischen Behörde ausschließlich in deutscher Sprache** ausgestellten Ausweisepapiers sind. Als Ausweisepapiere gelten Reisepässe, Heimatscheine, Arbeits- oder Dienstbücher, Lauf- oder Trauscheine und Militärpapiere.

Die beteiligten Arbeitgeber und Arbeiter werden hieron auftragsgemäß verständigt.
Reichenbrand, Rabenstein und Rottluff, am 20. September 1910.

Die Gemeindevorstände.

Sitzung des Gemeinderates zu Reichenbrand

vom 20. September 1910.

1. Es wird Kenntnis genommen von dem Dankschreiben des hiesigen Bürgerpräsidenten Frankhänel.
2. Der Herr Vorsitzende berichtet über die am 9. September 1910 in Leipzig stattgefundene Generalversammlung des Hauptpflichtversicherungsverbandes. Der Gemeinderat beschließt gegen das in dieser Versammlung vorgenommene Abstimmungsverfahren Einspruch zu erheben.
3. Ein Gesuch um Gestattung von Wassergeld wird berücksichtigt.
4. wird die Erlaubnis zur Errichtung eines Wagenschuppens auf einem Gemeindegelände erteilt.
5. Als Mitglieder für die Einkommensteuer-Einschätzungskommission werden gewählt: 1) Herr Gemeindevorstand Vogel, als dessen Stellvertreter Herr Oberlehrer Baugh, 2) Herr Privatmann Julius Otto, als dessen Stellvertreter Herr Paul Junghänel, 3) Herr Sattlermeister Paul Fiedler, als dessen Stellvertreter Herr Guido Schäfer.
6. Von dem Protokoll über die am 19. dieses Monats stattgefundene Revision der Spargasse wird Kenntnis genommen.
7. Auf Vorschlag des Spargassenausschusses werden 3 Darlehensanträge bewilligt.
8. Zu der von 15.—17. Oktober 1910 in Chemnitz stattfindenden Ausstellung werden 10 Mark als Ehrenpreis der Gemeinde Reichenbrand bewilligt.
9. Der Berechnung in 2 Wertzuwachssteuerfällen wird zugestimmt.
10. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei der königlichen Amtshauptmannschaft die Anerkennung der Berufsmäßigkeit des Gemeindevorstandes auf Grund von § 1 Ziffer 1 des hiesigen Ortsstatutes vom 28. August 1908 nachzusuchen.
11. Zweck Heranziehung zu den Wertzuwachsabgaben wird ein hiesiges Grundstück geschätzt.
12. Es wird beschlossen, die nächste Gemeinderatswahl am 28. November 1910 stattfinden zu lassen.
13. Es wird beschlossen, daß § 6 Absatz 1 des Ortsstatutes vom 28. September 1909 dahin abgeändert wird, daß in der 2. Klasse der Wählerlisten kein Ortsbesitzer mehr zu sein braucht.
14. Schätzung Zugzogener.

Bericht

über die Sitzung des Gemeinderates zu Siegmars

vom 19. September 1910.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Klinger.

1. Es wird Kenntnis genommen: a) von einer Einladung des Reichsbauvereins Chemnitz zu der vom 15.—17. Oktober d. J. ab-

1. stattfindenden Obstbau-Ausstellung; b) von der durch die Königl. Amtshauptmannschaft Chemnitz erfolgten Verpflichtung des Gemeindevorstandes, Herrn Robert Herold als Protokollant für die Gemeindeverwaltung zu Siegmars; c) davon, daß der Einspruch eines hiesigen Grundstückbesitzers wegen der Einziehung des sogenannten hiesigen selbst infolge Verkaufs seines Grundstücks zurückgezogen ist; d) von einer Verfügung der Königl. Amtshauptmannschaft Chemnitz vom 3. September cr., die Verlegung des Gendarmen-Brigade-Bezirks Limbach ab 1. Oktober d. J. nach Siegmars betr.; e) vom Dankschreiben des 2. Schuhmanns und Rathausbauers Lorenz für die ihm ab 1. September cr. gewährte stufenmäßige Zulage.
2. wird die Nachscheidung zugewogener Personen zu den diesjährigen Gemeindegeldern vorgenommen.
3. erfolgt Abweisung eines erhobenen Einspruchs eines Zugewogenen über seine Heranziehung zu den Gemeindegeldern.
4. soll die Höhe zweier auf einem hiesigen Grundstück eingetragenen Sicherungshypotheken erfolgen.
5. wird vom Berichte des Herrn Vorsitzenden über die am 9. d. M. in Leipzig stattgefundene ordentliche Mitgliederversammlung des Gemeindevorstandes für Hauptpflichtversicherung zu Leipzig Kenntnis genommen.
6. erfolgt die Wahl zweier Mitglieder sowie Stellvertreter für die Einkommensteuer-Einschätzungskommission.
7. wird von den eingegangenen Bewerbungsgesuchen um die im Elektrizitätswerke zu besetzende Kopistenstelle Kenntnis genommen und dem Herrn Vorsitzenden die Auswahl eines Bewerbers überlassen.
8. Die Holzstelle im Elektrizitätswerke wird dem Monteur Viehweger übertragen.
9. wird ein erhobener Einspruch wegen der abgeforderten Wertzuwachssteuer berücksichtigt und
10. ein weiterer Einspruch wegen Heranziehung zu derselben Steuer der Königl. Amtshauptmannschaft Chemnitz zur Entscheidung vorgelegt.
11. wird vom Stande der Angelegenheit in Sachen Errichtung eines Verbindungsganges Kenntnis genommen.
12. wird zu den Spargassenausschlußbeschlüssen vom 1., 6. und 17. September cr. Zustimmung erteilt.
13. soll am Verbindungswege zwischen Limbacher- und Pelzmühlenstraße die Anbringung einer Straßenlampe erfolgen.
14. wird der Beschäftigung einiger Straßendäume an der Friedrich-August-Straße stattgegeben.
15. wegen der Beschaffung von Planungen für die Regulierung der Friedrich-August-Straße wird der Geometer Seidel in Chemnitz beauftragt.
16. überträgt man die Einlegung von Wasserleitungsröhren in die verlängerte Louisenstraße der Firma August Köppler in Freiberg

zu dem in ihrem Kostenaufschlage vom 21. August cr. festgesetzten Einheitspreise.

17. wird in 2 vorliegenden Neubau-Sachen zu den gestellten Bedingungen des Bauausschusses vom 19. d. M. Zustimmung erteilt und
18. ein vorliegendes Baubehördensgesuch befürwortet.
19. erfolgt Kenntnisnahme vom Prüfungsberichte über die Spargassenrechnung auf das Jahr 1910 und überweist man diese Rechnung dem Finanzausschusse zur weiteren Bearbeitung.
20. wird die Berufsmäßigkeit des Herrn Gemeindevorstandes von seinem Amtsantritte an anerkannt.
21. wird Kenntnis genommen von dem Betriebsberichte des Elektrizitätswerkes auf August 1910.
22. werden die angemeldeten Leitungsanschlüsse an das Elektrizitätswerk genehmigt.
23. bestimmt das Kollegium, daß die Bezüge des Schulkassenverwalters in dem Gehalte des Gemeindevorstandes mit begriffen sind.

Bericht

über die Sitzung des Gemeinderates zu Rottluff

vom 20. September 1910.

Vorsitzender: Gemeindevorstand Geißler.

1. Kenntnis nimmt das Kollegium: a) von der Hinterlegung zweier Anlageleistungs-Kauttionen, Zirkuläre Nr. 161 und 160a betr.; b) von dem Sachstande der Fabrikgleisanlage Angelegenheit. Weitere 2 Mitteilungen eignen sich nicht zur Veröffentlichung.
2. Dem Gesundheits-Ausschusse wird Herr Dring. Lehrer Hunger zugewählt.
3. Die Kosten für den Gedenkstein vor der Friedenseiche werden bewilligt.
4. Der im Entwurf vorliegende II. Nachtrag zum Ortsgefetz, die Herstellung von Straßen, Fußwegen und Schleusen in der Gemeinde Rottluff betr., wird genehmigt.
5. Zum haarechtlichen Ortsgefetze der hiesigen Gemeinde wird der im Entwurf vorliegende I. Nachtrag genehmigt.
6. In die Staats-Einkommensteuer-Einschätzungskommission werden die Herren Friedrich Schmidt und Franz Hofmann als Mitglieder sowie Karl Müller und Ernst Schmiedel als Stellvertreter gewählt.
7. Vom Vorsitzenden wird über die am 9. September cr. stattgefundene Generalversammlung des Gemeindevorstandes zu Siegmars berichtet. Im Anschlusse hieran beschließt man, gegen die in der Versammlung gehandhabte Art und Weise der Abstimmung und der dadurch zu Stande gekommenen Beschlüsse Widerspruch zu erheben.
8. Auf eine Verfügung der Königl. Amtshauptmannschaft Chemnitz, Beitritt zu einer Beamten-Pension-Versicherung betr., beschließt man, wegen Beitritt zur Landesversicherungsanstalt zunächst noch abwartende Stellung einzunehmen, der Pensionversicherung des Leipziger

Gemeindefürsorgeverbandes aber auf keinen Fall beigetreten.
 9. In einer Urnenurne wird der wegen geschätzter ererbter Unter-
 stützung geltend gemachte Anspruch anerkannt.
 10. Die vom Hausbesitzer Lindner hier erbetene Ausnahme-
 bewilligung von § 104 des allgem. Baugesetzes wird befristet.
 11. Punkt, teilw. Ausbau der Bahnhofstraße betr., wird vertagt.
 12. Die Vorschläge des Bauausschusses auf Reparatur des West-
 giebels des Gemeindefürsorgegrundstückes z. im Frühjahr 1911 werden
 zum Beschluß erhoben.
 13. Der lebende Zaun entlang des Fußweges von der Limbacher-
 straße bis zur Bahnhofstraße soll beseitigt werden.
 14. Die Kosten für Herstellung eines Regenlatrasses mit Schlammlang
 im Straßengraben vor dem Spielplatz werden bewilligt.
 15. Auf die gemeinschaftliche Eingabe mehrerer benachteiligter
 Hausbesitzer beschließt man in Ansehung der bestehenden mehreren
 Uebelfälle, die Straßenbäume vom Robert Schmelting'schen bis
 zum Hermann Illig'schen Grundstück zu beseitigen.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Reichenbrand vom 17. bis 23. September 1910.
Geburten: Dem Klempner Emil Oswald Röder 1 Knabe; dem Handelsmann Karl Ernst Fiedler 1 Mädchen; dem Nadelmacher Hermann Theodor Schubert 1 Knabe.

Aufgebote: Der Friseur Otto Willy Barthel, wohnhaft in Siegmars mit Elisabeth Helene Heymann, wohnhaft in Reichenbrand.
Eheschließungen: Der Bäcker Oskar Rudolf Dämmel, wohnhaft in Reichenbrand, mit Elina Marie Groß, wohnhaft in Reichenbrand.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Siegmars vom 15. bis 21. September 1910.

Geburten: Dem Ziegeleiopächter Ernst Robert Meiner 1 Knabe; dem Tischler August Haschel 1 Knabe; 1 unehelicher Knabe.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rottluff vom 16. bis 22. September 1910.

Geburten: Dem Fabrikarbeiter Carl Friedrich Berthold 1 Knabe.
Eheschließungen: Der Ziegeleiarbeiter Carl Albert Schulz in Chemnitz mit der Ziegeleiarbeiterin Anna Wefsch in Rottluff.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rabenstein vom 17. bis 23. September 1910.

Geburten: Dem Holzbildhauer Paul Bernhard Kühn 1 Tochter; dem Kaufmann Curt William Igel 1 Tochter.
Eheaufgebote: Der Zimmermann Max Carl Freier, wohnhaft in Neustadt, mit Elsa Martha Vohse, wohnhaft in Rabenstein.

Eheschließungen: Der Handarbeiter Friedrich Max Müller, wohnhaft in Siegmars, mit Flora Linda Felder, wohnhaft in Rabenstein.
Sterbefälle: Dem Handlungsführer-Expediten Minin Moritz Müller, 1 Tochter, 4 Wochen alt; der Fußschlagmeister Hermann Julius Feig, 76 Jahre alt.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.
 Am 18. Sonntag p. Trin. den 25. September vorm. 1/2 Uhr Erntedankfestgottesdienst.

Parochie Rabenstein.
 Am 18. Sonntag p. Tr. den 25. September vormittag 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Beichte und heil. Abendmahl. (H. Weidauer).
 Am Montag den 26. September vormittag 9 Uhr Kirchweihgottesdienst. (Hilfsgest. Gebh.)
 Freitag vorm. 9 Uhr Wochenkommunion. (Hilfsgest. Gebh.)
 Wochenamt vom 26. September bis 2. Oktober Hilfsgest. Gebh.

Die Gemeindeglieder von Rabenstein und Rottluff werden hiermit gebeten, am Erntedankfest, den 2. Oktober, das Gotteshaus mit Kränzen und Erntespenden feierlich zu schmücken.

Für die uns anlässlich unseres Umzuges dargebrachten Glückwünsche und den so überaus reichen Blumenschmuck, sowie für das herrliche Geschenk des geehrten Männergesangsvereins- und den schönen Gesang desselben sagen wir nochmals Allen unseren herzlichsten Dank.
Alfred Steiner und Frau.
 Rabenstein, im September 1910.

Adolf Friedrich's
 Schuhwarenlager und Schnellbestellerei
 befindet sich in Reichenbrand
 Hoferstraße Nr. 65.
 Spezialität: Gummi-Absätze.

Otto Gruner's Nachf., Siegmars
 (Inh.: Emma Gessner)
 Hofer Straße 37
 empfiehlt ein großes, gutsortiertes
Lager sämtlicher Schuhwaren
 in Leder, Filz und Tuch, mit und ohne Futter.
Ballschuhe in verschiedenen Ausführungen.
 Rinderschuhe in allen Sorten.
 Reit-, Schaft- und Stulpenstiefel aus bestem Material und guter Passform.
 Reparaturen schnell und billig.

Karl Neubert, Siegmars, Hofer Str. 39
 hält sich bei Bedarf bestens empfohlen und offeriert billigt:
Herren- und Burschenanzüge in schönen Dessins,
Herren-Sport- und Jagdtuch-Joppen,
Herren-Westen in weiß und bunt,
Herren- und Burschen-Hosen in guten Stoffen,
Knaben-Jackett- sowie Sport-Anzüge,
Schul-Anzüge in haltbaren Stoffen,
 sowie alle Sorten Anabenhosen.
 Ferner empfehle: Hosenträger, Herren- und Anaben-Mützen, Arawatten, Herrenwäsche in weiß und bunt.



Marke Edelweiss. Albin Seifert
 Schuhwaren
 Siegmars, Limbacher Strasse 5.
 Für die Herbst- u. Winterfaison zeige große Eingänge sämtl. Winterwaren bei reichhaltigster Auswahl an. Gleichzeitig bringe ich meine bisher geführten Marken in Damen-, Herren- u. Rindersstiefeln in allen Lederarten in empfehlende Erinnerung. Reit- und Schaftstiefel, doppeltsohlig, sehr dauerhaft. Neu! Schultstiefel „Glad auf“, äußerst haltbar. Holzschuhe mit u. ohne Futter. Filzpantoffeln, Filz- und Hochhaareingehschuhe, Einlegesohlen, echt russische Gummischuhe.
 Reparaturen werden, einschließlich von Gummischuhen, jederzeit schnell und sauber ausgeführt.

Für 1. Januar 1911 sind noch
einige Wohnungen
 zu vermieten
E. Naumann,
 Reichenbrand, Weißstraße.
Kleine Giebelstube
 mit Kamin und Zubehör sofort zu vermieten
 Reichenbrand, Wilhelmstr. 1.
2 Herren
 erhalten Kost und Logis bei
W. Schreiber, Siegmars, Hoferstr. 29.

Größere Halb-Etage
 Nähe Bahnhof Siegmars, für 1. Januar 1911 zu vermieten. Zu erfahren in der Exped. des Bl.
 In Siegmars, Friedrich-Auguststr. 11 im Neubau sind
3 Halb-Etagen,
 darunter eine größere mit Bad, per 15. Oktober zu vermieten. Näheres Siegmars, Friedrich-Auguststr. 22.

Kartoffeln in Zeilen
 verkauft Rittersgut Höckericht bei Siegmars.

Herren-Anzüge 12, 18, 24, 30, 36 Mark,
Burschen-Anzüge 10, 15, 20, 25, 30 Mark,
Knaben-Anzüge in allen Fassons von 4—15 Mark,
Schüler-Mützen in braun und blau, sowie alle Sorten in Herren- und Anaben-Mützen
 empfiehlt zu bekannt billigen Preisen
Richard Gärtner,
 Siegmars, Limbacher Str. 15.

Paul Haase, Uhrmacher
 Rabenstein, Kirchstraße 25^B
 empfiehlt sein
Lager in modernen Wand-Uhren, Weckern und Küchen-Uhren,
Taschen-Uhren in Gold und Silber
 in allen Preislagen.
 Ketten, Ringe, Broschen, Massiv goldene
 Ohrringe u. Trauringe ohne Lötluge (D. R. P.)
Musikwerke und Grammophons in allen Größen.
 Weilen, Klemmer, Sprengel, Barometer, Thermometer u. s. w.
 Reparaturen aller Art werden schnell und billig ausgeführt.

Kleine Stube mit Kammer
 sofort nur an ruhige Leute zu vermieten
 Siegmars, Rossmarktstr. 1.
Schöne Halb-Etage
 sofort zu vermieten. Preis 180 Mark.
 Näheres Reichenbrand, Leichstraße 3, im Laden.
Wohnung
 in Siegmars, Reichenbrand oder Rabenstein (Siegmars Berg) mit 3—6 Zimmer Küche, Bad u. s. w., möglichst mit Garten für sofort oder später zu mieten gesucht. Angebote unter L. W. 3 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.
5-6000 Mark
 sind ab 1. Oktober auf sichere 2. Hypothek auszuliehen. Offerten unter M. R. 100 an die Exped. des Bl.

Harte Holzabfälle
 für Badesöfen
 frei Haus à Raummeter M 12,50
 ab Fabrik " " " 10,—
Hobel- u. Maschinenspäne
 zum Anfeuern und Einstreuen,
 à Sack 10 k, 2 Pfund. Fuhr M 3,—
Sägepäne
 zum Räuchern
 per 100 kg M 2,—
 hat fortwährend abzugeben
Maschinenfabrik
Ernst Herrschuh,
 Reichenbrand, Hofer Str. 9.
 Telephon 97.

Vederschürze,
 ziemlich neu, mit doppeltem Lagen, enthaltend ein Notizbuch, in Reichenbrand oder Siegmars verloren worden.
 Abzugeben bei Kleinhepfer, Reichenbrand, Gartenweg 1.
Ein Regenschirm verloren
 von Schule Siegmars bis Hofer Straße. Gegen Belohnung abzugeben
 Siegmars, Hofer Str. 2, part. (Dike).

Allerhand Gegenstände
 kauft Hermann Barthel,
 Ein- und Verkaufsgeschäft
 Reichenbrand, Hofer Str. 22.
 Auf Bestellung komme auch ins Haus.

Chorgesangver. Siegmars.
 Nächster Übungsabend Donnerstag, den 29. September. Beginn pünktlich 8 Uhr abends. Es ist dringend notwendig, daß alle aktiven Mitglieder an dem Übungsabend teilnehmen.
„Germania“ Siegmars
 Dienstag Herrenabend.
M.-G.-B. „Lyra“, Siegmars.
 Nächsten Donnerstag abend nach der Übung Monatsversammlung.
 Der Vorstand.
Gesellschaft Erholung
 Siegmars.
 Heute Sonnabend abend 9 Uhr Monatsversammlung.
 Der Vorstand.



Heute Sonnabend Monatsversammlung im „Schweizerhaus“. Beginn 1/2 9 Uhr abends. — Einladungen vom Schönauer und Limbacher Musikverein zum Ball sind eingegangen.
 Der Vorsteher.

Turnverein Siegmars, j. B.
 Die Kiege „Jugendkraft“ hält morgen Sonntag früh 1/2 7 Uhr ihr Wettkampfsowie Montag ihren Stiftungsbalken verbunden mit turnerischen Vorführungen im Gasthof ab. Beginn 1/2 8 Uhr. Um zahlreichem Besuch bittet
 der Turnrat.

Schützengesellschaft
 Reichenbrand.
 Morgen Sonntag Punkt 2 Uhr findet Preischießen statt. Hierzu gelangen eine größere Anzahl lebende Hühner zum Ausschießen. Eine recht zahlreiche Beteiligung wünscht
 d. B.

Quartett-Verein
 Reichenbrand.
 Heute Sonnabend, den 24. September, abends 1/2 9 Uhr Monatsversammlung.
 Der Vorstand.

Konzertverein. Reichenbrand.
 Den werten Mitgliedern zur Kenntnis, daß Montag, den 26. September, abends 7 Uhr im hiesigen Gasthofe unter erheblichen Umständen stattfindet. Hierzu laden wir nochmals ein
 der Vorstand.
 NB. Gäste, durch Mitglieder eingeladen, herzlich willkommen.

„Freie Turnerschaft“
 Reichenbrand u. Umg., e. B.
 Sonntag, den 25. September, früh 7 Uhr Wertungsturnen sämtlicher Kiege. Nachmittags findet dann Schweißkampf statt. Sammeln hierzu 1/2 1 Uhr auf dem Turnplatz. Abends beschließen wir den Tag mit einem geselligen Beisammensein und Refruten-Abchied im Vereinslokal. Einer regen Beteiligung sieht entgegen
 mit „Frei Heil!“
 Der Turnrat.

Turnverein Oberrabenstein zu Rabenstein (j. B.)
 Kiege „Stand“. Montag den 2. Febr. tag vormittag 9 Uhr Frühshoppen im „Waldbühnen“. Das Erscheinen aller Regenbrüder erwartet mit „Gut Heil!“
 Der Vorstand.

Stenographenverein
Gabelsberger Rabenstein.
 Der Unterricht im 1. Anfängerkursus fällt in den Ferien nicht aus. Diejenigen Herren, welche sich noch dem Fortbildungskursus beteiligen wollen, werden gebeten, sich nächsten Mittwoch in Kühn's Restaurant einzufinden zu wollen. Der Beginn des Anfängerkursus für ältere Herren wird in der nächsten Nummer des Blattes bekannt gegeben.
 Der Vorstand.

Gesangverein Liederkreis
 Rabenstein.
 Den werten aktiven sowie passiven Mitgliedern zur gefälligen Nachricht, daß am 2. Feiertag bei sehr günstiger Witterung eine kleine Waldpartie nach Pleißen stattfindet. Sammeln früh 6 Uhr im Vereinslokal. Bei schlechtem Wetter Frühshoppen dabeist, wo ein Fass Bier zur Verfügung steht. — Gleichzeitig erlaube ich mir zu bitten zu machen, daß heute Sonnabend wie Sonnabend den 1. Oktober die Singstunde nicht ausfällt und bitte ich die aktiven Mitglieder, sich recht pünktlich und zahlreich an der Singstunde zu beteiligen, da unser Vorhaben des Erscheinen hier dringend erfordert. Mit Songesgruß!
 Der Vorstand.

Gesang. Doppelquartett
 Rabenstein.
 Montag, den 2. Feiertag, vormittag 1/2 11 Uhr Frühshoppen im Vereinslokal. Alle Mitglieder werden gebeten sich einzufinden.
 D. B.

Hausbesitzer-Verein
 Rabenstein.
 Den werten Mitgliedern zur gefälligen Kenntnis, daß Montag, den 3. Oktober im Kauf's Restaurant Vorstandssitzung und Mittwoch, den 5. Oktober Mitgliederversammlung in Paul Kühn's Restaurant stattfindet. Beginn beider Versammlungen abends 1/2 9 Uhr. Bitte alle Mitglieder recht pünktlich zu erscheinen.
 Der Vorstand.

Gasthaus Reichenbrand.
Morgen Sonntag, zum Erntefest, von nachm. 1/4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.
Es ladet hierzu höflichst ein
H. Klobe.

Köhler's Restaurant, Rabenstein.
Sonntag und Montag Kirchweihfest.
Im Saal große humorist. Vorstellung.
ff. Speisen und Getränke. Schneidige Bedienung.
Es ladet ergebenst ein
Willy Köhler.

Kühn's Restaurant, Rabenstein
Sonntag und Montag, zum Kirchweihfest
empfehle meine Lokalitäten einem geehrten Publikum zur gefälligen Benutzung.
Für ff. Speisen und Getränke, sowie für flotte Bedienung ist bestens gesorgt.
Musikalische Unterhaltung.
Es ladet ergebenst ein
Edm. Kühn.

Waldschlößchen Rabenstein.
Empfehlen während des Kirchweihfestes dem geehrten Publikum unsere angenehmen Lokalitäten zu recht fleißiger Benutzung.
Gut gepl. Bier und Weine.
Vorzügliche Küche. Schneidige Damenbedienung.
Am regen Besuch bitten
Frohwald Krause und Frau.

Wintergarten-Theater
Sonntag, den 25. September
„Im Forsthaus“
Schauspiel in 4 Akten von Skowronek.
Aufführung 1/7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 1/11 Uhr.
Billets à 30, 50 und 60 Pfg. in Schnau bei Herrn Dietrich, Arnold, Reuter und im Wintergarten. An der Kasse 50, 60 und 75 Pfg.

Stopp's Kino-Theater
Gasthaus Siegmars.
Mittwoch, den 28. September 1910, abends 1/6 Uhr.
Köhler's Restaurant Rabenstein
Donnerstag, den 29. Septbr. 1910, abends 1/6 Uhr.
Programms-Avis:
Kleine Lypin contra Sherlock Holmes II. Teil (Der blaue Diamant). — Der stolze Hundertmarkstein, Drama. — Traum des Bergweisesen, hum. — Volle d'Kosta und der große St. Bernhard, Naturansichten. — Müller der Wendarm, drastisch. — Raute der Venbare, tollhumoristisch. — Das geblühene Kind, Drama. — Hierauf noch eine Einlage.
Am gültigen Besuch bittet
Otto Stopp.

Elektrische Bedarfsartikel
akkumulatoren, Elemente, Taschenlampen und Batterie-Feuerzeuge) in großer Auswahl.
Installation elektrischer Schwachstrom-Anlagen.
Fahrrad- und Maschinenhandlung
Siegmar **Gustav Schneider** (Restaurant Schützenruh)
Reparaturwerkstatt für alle vorkommenden Arbeiten.

Der **Kartoffelverkauf in Zeilen**
beginnt am Sonnabend den 1. Oktober d. J. an der Limbacher Straße.
Rittergut Oberrabenstein.

Kartoffeln in Zeilen
beginnt am 1. und 2. Oktober
Otto Uhlich, Rabenstein.

Der **Kartoffelverkauf in Zeilen**
beginnt Sonntag den 2. Oktober früh von 1/7 Uhr ab.
H. Kunze, Reichenbrand.

Frischen Schellfisch
empfiehlt **Max Püschmann,**
Reichenbrand, Am Berg 1.
Von heute ab **jeden Freitag**
frischen Schellfisch
empfiehlt **Isolin Lohs.**

Frischen Schellfisch
empfiehlt **Bruno Lieberwirth,**
Reichenbrand.

Frischen Schellfisch
empfiehlt **Otto Specht**
Siegmar, Limbacher Straße 6.
Telephon 306.

Emil Katzschner
Sattler und Tapezierer
Reichenbrand, 46 Koser Str. 46
empfiehlt sich zur Anfertigung aller Arten Polstermöbel, wie Matratzen, Sofas, Ottomane, Garnituren u. s. w., sowie zu allen **Aumt- und Geschirrarbeiten**, zum Aufpolstern und zu Reparaturen.
Große Auswahl in **Peitschen u. Riemen.**
Saubere Arbeit. Ausserordn. Berechnung.

Bringe in empfehlende Erinnerung, daß alle vorkommenden **Dacharbeiten** schnell und billig ausgeführt werden. Bestellungen erbitte an **Paul Beckert, Rottluff,** Limbacher Straße 12C.

Moderne Polstermöbel
Garnituren, Divans, Sofas und Matratzen fertigt zu **billigsten Preisen** an. Reparaturen führt sorgfältig aus
Emil Neudel, Sattler und Tapezierer, Siegmars, Hoserstraße 32, neben der Post.

Speisefarpfen und -Schleien
empfiehlt zur Kirmeß **Max Morgenstern, Rottluff.**

Zurückgeschickte
Trikot-Hemden
Trikot-Unterhosen
Trikot-Unterjacken
Trikot-Oberhemden
mit eleganten Einfäzen,
Strümpfe und Socken
verkauft sehr billig
Emil Schirmer & Co.
Trikotagenfabrik, Siegmars.

Denjenigen Herrn, welcher mir eine Karte vom Arbeiter-Radfahrer-Verein, Chemnitz in die Fabrik Müller geschrieben hat, bitte ich, sich nochmals zu melden, da sich die Karte verspätet hat. Bitte Briefe eigenhändig abzugeben **Rabnbrücke.**
Zu verkaufen: 1 guterhalt. schwarze Winterübergießer, 1 Winter-Joppe, 1 Anaben-Pellerine und 1 Paar lange Stiefeln billig zu verkaufen. Näheres Siegmars, Limbacher Straße 3, part.
2 Herren suchen Logis. Offerten an **Bahn's Buchhandlung** in Siegmars. Telephon 201.

Produktenverteilungsverein Reichenbrand u. Umg.
e. G. m. b. H.
Inventurhalber bleibt das **Geschäftslokal Montag den 3. Oktober geschlossen.** Mitglieder, welche Waren auf Kredit entnehmen, werden gebeten, dieselben bis zum 1. Oktober zu begleichen.
Der Vorstand.

Geschäfts-Veränderung.
Meiner geehrten Kundschaft von Reichenbrand und Umgegend gestatte ich mir ergebenst mitzuteilen, daß ich mein **Schuhwarengeschäft mit Reparaturwerkstatt** an **Herrn Otto Friedrich** verkauft habe. Indem ich für das mir in so reichem Maße erwiesene Wohlwollen bestens danke, bitte ich, daselbe auch meinem Nachfolger gutwillig werden zu lassen.
Hochachtungsvoll
Paul Gefner.
Unter Bezugnahme auf obige Anzeige gebe ich hiermit bekannt, daß ich das in **Reichenbrand, Hohensteiner Str. 11** befindliche **Schuhwarengeschäft mit Reparaturwerkstatt** von Herrn **Paul Gefner** käuflich erworben habe und mit heutigem Tage wieder eröffne. Ich werde jederzeit bestrebt sein, das mich beehrende Publikum mit nur besten Fabrikaten reell zu bedienen, sowie alle Reparaturen prompt und gewissenhaft auszuführen. Um freundliche Unterstützung in meinem neuen Unternehmen bittend, empfehle ich mich
Hochachtungsvoll
Otto Friedrich, Schuhmacher.
Spezialität: **Maßarbeit.**

Schuhwaren
in allen Lederorten und Ausführungen, neueste Fassons, aus nur gut renommierten Fabriken empfiehlt
Max Uhlmann, Siegmars, Ede Hoser- und Admig-Albert-Straße.

Geschäfts-Eröffnung.
Einer geehrten Einwohnerschaft von Rottluff und Umgebung hierdurch zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich heute **Sonnabend, den 24. September** mein **Kolonial- und Grünwaren-Geschäft** bei 10 Prozent Rabatt eröffne. Ich werde jederzeit bemüht sein, die mich beehrenden Kunden mit guten Waren billigst zu bedienen und bitte um gütige Unterstützung.
Hochachtungsvoll
Gustav Schindler, Rottluff, Nr. 20c.

Seidene Ball- u. Theater-Schals
durchbrochene Raschelware (neueste Muster) in allen Farben, im Preise von 3.50 bis 10.— M.
Verbandstofffabrik **F. A. Kühn,** Neustadt-Siegmars, Kahnstraße.

Aufsatz- und Doppelöfen, Dauerbrandöfen und Huntöfen, Küchen- und russische Herde
sowie **Waschfessel** und **Feuertüren** empfiehlt zu billigsten Preisen in vorzüglichster Qualität
Oswin Thierfelder
Klempnerei und Installationsgeschäft
Reichenbrand.

Cognac
in allen Preislagen, empfiehlt im Einzelverkauf
Aktiengesellschaft Deutsche Cognacbrennerei
vormals Gruner & Comp.
SIEGMAR.

Gasthaus Siegmars.
Morgen Sonntag, zum Erntefest, von nachm. 1/2 Uhr an
große öffentliche Ballmusik.
Um gütigen Zuspruch bittet Emma verw. Lehmann.

Goldner Löwe



Rabenstein
Sonntag und Montag
Kirchweihfest.

An beiden Tagen von 3 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.

Mittwoch, den 28. September großes Kirmeskonzert u. Ball,

gepielt von der
Kapelle des Königl. Sächs. Infant.-Regiments 181
Direktion Herr Obermusikmeister A. Herz.

PROGRAMM.

- | | | |
|--|--|------------|
| I. Teil. | | |
| 1. Kaisermarsch | | Sabatil. |
| 2. Fest-Ouverture über ein Thüringisches Volkslied (Nch, wie
es's möglich denn) | | E. Lassen. |
| 3. Tonbilder a. d. Oper „Lohengrin“ | | R. Wagner. |
| 4. Selection a. d. Operette „Der Graf von Luxemburg“ | | Lehár. |
| 5. Die Parade der Zinnsoldaten. Charakterstück (neu) | | Jessel. |
| II. Teil. | | |
| 6. Ouverture z. Operette „Die schöne Helena“ | | Offenbach. |
| 7. Ronzerstück für Blodenspiel (neu) | | Geldart. |
| (Sollt: Herr Weidensböcker) | | |
| 8. Am Posporus. Türakisches Intermezzo (neu) | | Linke. |
| 9. Potpourri a. d. Operette „Die geschiedene Frau“ (neu) | | Leo Fall. |

Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfg.

Billetts im Vorverkauf à 40 Pfg. sind bei Friseur Saups, Restaurateur
Edm. Käha und im Konzertiokal zu haben.

Hochachtungsvoll Emil Müller.

Zur Belustigung des Publikums ist ein elektrisches Automobil - Karussell
aufgestellt.

Ahnert's Restaurant

Rabenstein.

Zum Kirchweihfeste Sonntag, d. 25. und Montag, d. 26. Sept.,
halte ich meine Lokalitäten einem geehrten
Publikum bestens empfohlen.
Für gute Speisen und Getränke ist gesorgt.
An beiden Tagen finden komische Vorträge statt.
Hochachtungsvoll
Paul Ahnert.

Weißer Adler, Rabenstein.

Zum Kirchweihfest, Sonntag und Montag
von nachmittags 3 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.

Donnerstag, den 29. September
großes Kirmeskonzert und Ball,
gepielt von der
Kapelle des Königl. Sächs. 5. Inf.-Regiments Nr. 104
unter persönlicher Leitung des Königl. Militärmusikdirektors Herrn G. Asbahr.

- Musikfolge.**
- | | | |
|---|--|----------------|
| I. Teil. | | |
| 1. „Donnerwetter tadellos“. Marsch | | J. Linke. |
| 2. Ouverture zu „Hans Sachs“ | | W. Vorhiesing. |
| 3. Conjuratun und Benediction a. d. Op. „Die Hugenotten“ | | G. Meyerbeer. |
| 4. Lied, Scene und Ballade a. d. Op. „Der fliegende Holländer“ | | R. Wagner. |
| 5. Potpourri a. d. Op. „Der Graf von Luxemburg“ | | Fr. Lehár. |
| II. Teil. | | |
| 6. Ouverture zu „Die sicilische Vesper“ | | J. Verdi. |
| 7. Fest-Fanfaren über V. Otto's Sackfenkied
(für Trompete - Herr G. Göbel) | | C. Silhardt. |
| 8. Tira-tala-Balzer a. d. Op. „Der tapfere Soldat“ | | D. Strauß. |
| 9. „Einzug der Bojaren“. Charakterstück | | Salvorsen. |
| 10. „Anallbondons“. Potpourri | | C. Morena. |

Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfg., im Vorverkauf 40 Pfg.
Billetts im Vorverkauf sind zu haben bei Herrn Friseur Saups in Rabenstein,
Friseur Thlom in Rottluff und im Konzertiokal.
Hochachtungsvoll Rob. Börner.

Eiserner Küchenherd,
noch wie neu, billigst zu verkaufen
Reichenbrand, Leichstr. 3, im Laden.

Großes schönes Grammophon mit
11 Platten für 40 Mark zu verkaufen
(Spottpreis). Siegmars, Carolastraße 3,
1. Etage rechts.

Fingerstrickerinnen
für die Fabrik sucht
Carl Drechsler,
Rabenstein.

Einige
Fingerstrickerinnen
werden auf gutlohnende Arbeit gesucht.
Paul Steiner,
Rabenstein.

Junge Burschen
zum Scheren suchen
Irmischer & Herold,
Reichenbrand.

1 Links- und Linkstricker
sucht
Paul Reichel,
Reichenbrand, Rabensteiner Str. 5.

Handschuh-Näherinnen
auf Motor bei gutlohnender andauernder
Arbeit sucht
F. R. Lindner,
Siegmars.

Tüchtige
Repassiererinnen
werden sofort gesucht.
Gerber & Hessmann,
Reichenbrand.

**1 Radpuler und
2 Fingerstrickerinnen**
gesucht Siegmars, Rosmarinstraße 21.

Geübte Besetzerinnen
für Hosen und Jacken, ein jüngeres
Mädchen für leichte Handarbeit, Frauen
und Schulmädchen zum Knopfmachen
außer dem Haus sucht
Emil Müller,
Rabenstein, Limbacher Straße.

**Tüchtige Näherinnen
und Besetzerinnen**
sucht bei gutem Lohn für dauernde Be-
schäftigung
A. Dürrschmidt,
Siegmars.

Einige neue
Diamant-Nähmaschinen
sind an eigensinnige Näherinnen aus-
zugeben.
Oscar Schilling,
Grüna.

Arbeiterinnen
nicht unter 16 Jahren, finden sofort dauernde
Beschäftigung.
Cognacbrennerei Siegmars.

**Tischler und
Stellmacher**
sucht
Ernst Herrschuh
Maschinenfabrik, Reichenbrand.

Handarbeiter
sucht sofort
E. Anders,
Siegmars, Carolastraße 1.

**Tricot-Hemden
Unterhosen,
Leibjacken,
Kinder-Höschen**
empfiehlt zu billigen Preisen
Max Haberkorn,
Neustadt, 51.

Clavier-Unterricht
erteilt
Gustav Schneider,
Siegmars, Hofstr. 15.

Zu verkaufen:
50 Stück Hühner zur Zucht reibhuhn.
Italiener, 40 Stück Hasen, meistens
Preisstiere, spottbillig wegen Umzug.
20 Zentner Aepfel, à Meße 45-50 s.
Ernst Fiedler,
Stoffhandlung, Reichenbrand.

Auch gebe ich noch einen Posten Stoff-
rester zu Herrenanzügen billig ab.

Druck und Verlag: Ernst Fick, Reichenbrand.

Frischgefangene lebende
**Spiegel-, Schleien-
und
Schuppen-Karpfen**
(alle Größen),
sowie **Portionschleien** (1/3 und 1/2 Pfd.) zu billigen
Tagespreisen empfiehlt



Max Winter, Rabenstein.
Fernsprecher Amt Siegmars Nr. 92 (kostenfrei).

Zur Kirchweih
empfehle mein großes Lager aller Herbst- und Winter-Neuheiten

Herren- und Burschen-Anzüge
Stoff- und Arbeitsjosen, Westen, blaue Schloffer-Anzüge und Blusen,
Turnerhosen, Winterport-Joppen in schönen Dessins und ver-
schiedenen Preislagen. Schöne preiswerte

Knaben-Anzüge
in Sport-, Jactett-, Blusen- und Schiller-Fasson,
billige Schulanzüge,
Knaben-Stoff- und Cordhosen, sowie die beliebten Samt-Ranscher-
hosen in allen Größen. Anaben-Samthöchen - Samtmittel
Anaben-Wintermäntel - Knaben-Pjacks, sehr flotte Form.

Mädchen-Kleider
alle Größen, vom einfachsten bis elegantesten Samtkleid. Alle Größen
Mädchen-Jackets und Paletots
in Stoff und Tuch,
Samt-Mäntel für kleine Mädchen,
alle Arten Häubchen, Mähchen, Käppchen, sowie sämtliche moderne
Kopfbedeckungen.

Für Damen empfehle elegante Seiden- und Stoffblusen,
Sattelröcke, Sportröcke,
Wochentagsröcke schon von 3,50 Mark an,
Velour-Blusen schon von 1,80 Mark an.

Stets Neuheiten
in Ballschals, weißen und bunten Unterröcken, Leibwäschen,
Grad-Aorsetts.

Neuheiten in Herren-Hüten
Herren- und Anaben-Mützen, Klapp-Cylinder u. i. w. u. i. w.
Herrenwäsche, ff. Schlipse.
Ferner mache auf mein großes Lager
Herren-Normal-Wäsche,
nicht einlaufend beim Waschen, aufmerksam.
Nur gediegene Qualitäten.

Reinwollene Herrenjokken, Damen- und Kinderstrümpfe.
Einigen Gelegenheitsposten
wollener Sweaters für Anaben
für 4- bis 6-Jährige 1,50 Mark, für 10- bis 12-Jährige 2,40 Mark
" 6- " 8- " 1,80 " 12- " 16- " 2,70
" 8- " 10- " 2,10

Gleichzeitig empfehle ich mein Lager in sämtlichen einschlägigen
Manufakturwaren.
Sofabedcken - Bettbedcken - Tischbedcken
Gardinen - Wachstuche - Läuferstoffe.

Sämtliche Waren sind allerniedrigst kalkuliert!
Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Spiegel- Schleien- Schuppen-
Karpfen Karpfen Karpfen
empfiehlt
Otto Rüger, Rabenstein.
Tollstraße.

Schlossrestaurant Rabenstein.
Zum Kirchweihfest
Sonntag, den 25. und Montag, den 26. September
meine Lokalitäten einem geehrten Publikum
bestens empfohlen.
Reichhaltige Speisekarte. ff. Getränke.
Achtungsvoll
Hermann Ranft.

Schloßbrauerei Rabenstein
hält sich zum Besuch während des Kirchweihfestes bestens empfohlen.
Dienstag: Schlachtfest,
von 10 Uhr an Weißfleisch, abends Bratwurst mit Kraut, Schwetznocken und
Hochachtungsvoll E. Richter.

Schloßbrauerei Rabenstein
hält sich zum Besuch während des Kirchweihfestes bestens empfohlen.
Dienstag: Schlachtfest,
von 10 Uhr an Weißfleisch, abends Bratwurst mit Kraut, Schwetznocken und
Hochachtungsvoll E. Richter.

Druck und Verlag: Ernst Fick, Reichenbrand.